

Musik auf höchster Schwierigkeitsstufe

Landesjugendblasorchester Rheinland Pfalz unter Leitung von Bernd Gaudera mit Benefizkonzert zugunsten des Kinderschutzbundes

NEUSTADT. Das Landesjugendblasorchester Rheinland Pfalz unter Leitung von Bernd Gaudera wird am Ostermontag im Saalbau ein Konzert unter dem Titel „British Band Classics“ geben. Beginn ist um 18 Uhr. Der Erlös ist für die Arbeit des Kinderschutzbundes für die Betreuung von Kindern und Jugendlichen in der Trauerarbeit und für die Hilfe und Unterstützung bei der Bewältigung traumatischer Erlebnisse.

In Großbritannien hat Blasmusik eine lange Tradition. Sogenannte „Brass Bands“ – Blasorchester in denen nur Blechblasinstrumente und Schlagwerk vorkamen – entstanden ab etwa 1830, insbesondere in den englischen Kohlebergwerksgebieten. Ende des 19. Jahrhunderts gab es etwa 20.000 Brass Bands. Einige Fabrikbesitzer gingen bald dazu über, diese Musikgruppen finanziell zu fördern, daraus bildeten sich Werkskapellen auf höchstem musikalischem Niveau, die teilweise noch bis heute existieren.

Vor diesem Hintergrund haben fast alle namhaften englischen Komponisten der Romantik in großer Zahl Originalwerke für Blasorchester ge-



Strenges Auswahlverfahren: Nur die Besten kommen ins Landesjugendblasorchester.

FOTO: PRIVAT

schrrieben, darunter bekannte Namen wie Edward Elgar und Gustav Holst. Gerade letzterer gilt heute als der „Vater“ des modernen sinfonischen Blasorchesters. Seine beiden Suiten für „Military Band“ aus den Jahren 1909 bzw. 1911 gelten als Meilensteine des Blasorchesterrepertoires.

Das Landesjugendblasorchester Rheinland-Pfalz, gegründet 1991, ist eine Fördermaßnahme des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur sowie des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung. Das Orchester in Trägerschaft des Landesmusikrates Rhein-

land-Pfalz ist mit vier weiteren Jugendensembles eingebunden in die kulturelle Jugendförderplattform „Junge Musik Rheinland-Pfalz“.

Zu zwei Arbeitsphasen im Jahr treffen sich die rund 70 Musiker aus allen Teilen des Bundeslandes. Unter Anleitung von erfahrenen Dozenten wird

das aktuelle Konzertprogramm zunächst in Registerproben erarbeitet, um dann in Gesamtproben mit dem künstlerischen Leiter den musikalischen Feinschliff zu erhalten.

Ein strenges Auswahlverfahren mit Vorspielen garantiert die dauerhaft hohe Qualität. Ehemalige Mitglieder des Orchesters sind in den Reihen großer Berufsorchester sowie an Deutschlands Musikhochschulen zu finden. Das Orchester hat eine Vorreiterrolle in Sachen sinfonischer Blasmusik in Rheinland-Pfalz und darüber hinaus.

Vorwiegend zeitgenössische Originalliteratur für sinfonische Blasorchester auf höchster Schwierigkeitsstufe, die für die Musik und die musikalischen Denkweisen des 20./21. Jahrhunderts repräsentativ und stilbildend sind, werden in den Konzerten aufgeführt. (rhp)

VORVERKAUF

Karten gibt es in Neustadt in der Sparkasse, Schütt 11, oder bei Tabak Weiss, Hauptstraße 61; in Deidesheim im Himalaya Shop, Weinstraße 53 und in Haßloch in der Papeterie Wagner, Langgasse 92; online unter ticket-regional.de.